



Polizeirevier Dessau-Roßlau

Polizeimeldungen Polizeirevier Dessau-Roßlau

Berichtszeitraum vom 14.05.2026 bis 15.05.2026

Kriminalitätslage

Laptop entwendet

Zwischen dem 12. Mai 2026, 08:00 Uhr und der Feststellzeit am 13. Mai 2026, 00:10 Uhr zerstörten unbekannte Täter die hintere Scheibe eines in einem Parkhaus in der Ackerstraße abgestellten PKW Skoda. Im Anschluss entwendeten sie einen Laptop sowie Zubehör aus dem Inneren des Fahrzeuges. Der entstandene Gesamtschaden wurde mit etwa 3.000 Euro beziffert.

Trunkenheit im Verkehr

Während ihrer Streifen­tätigkeit stellten Polizeibeamte des Polizeireviers Dessau-Roßlau am 15. Mai 2026 gegen 00:45 Uhr in der Knobelsdorffallee einen PKW Audi fest. Das Fahrzeug wurde angehalten und eine Verkehrskontrolle durchgeführt. Bei der Kontrolle ergab sich der Verdacht, dass die 43-jährige Fahrzeugführerin unter Alkoholeinfluss steht. Ein vor Ort durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen vorläufigen Wert von 3 Promille. Die daraufhin notwendige beweis­erhebliche Blutprobenentnahme führte ein Arzt in einem Krankenhaus durch. Der Fahrzeugschlüssel sowie der Führerschein wurden sichergestellt, die Weiterfahrt untersagt und ein Strafverfahren wegen Trunkenheit im Verkehr eingeleitet.

Scheibe eingeschlagen

Eine Sachbeschädigung am PKW Toyota seiner Ehefrau zeigte ein 52-jähriger im Polizeirevier Dessau-Roßlau an. Nach seinen Angaben kam er am 14. Mai 2026 gegen 18:30 Uhr an dem auf einem Hinterhof in der Ackerstraße abgestellten Fahrzeug vorbei und musste feststellen, dass unbekannte Täter offensichtlich eine Seitenscheibe des PKW einschlugen, um so in das Innere des Fahrzeuges zu gelangen. Nach ersten Erkenntnissen fehlen jedoch keine Gegenstände. Den entstandenen Schaden bezifferte der Anzeigenerstatter mit etwa 1.500 Euro.

Gefährdung des Straßenverkehrs

Am 14. Mai 2026 gegen 19:20 Uhr befuhr ein 37-jähriger Fahrradfahrer die Kavali­erstraße in Richtung Albrechtsplatz. Auf Höhe des Springbrunnens bog er in Richtung Stadtpark ein. Dabei übersah er ein vierjähri­ges Kind, welches auf dem Gehweg unterwegs war. Das Kind wurde bei der Kollision verletzt und nach medizinischer Behandlung durch Rettungskräfte vor Ort

vorsorglich in ein Krankenhaus gebracht. Bei dem Fahrradfahrer stellten die Polizeibeamten Alkoholgeruch in der Atemluft fest. Ein vor Ort durchgeführter Atemalkoholtest ergab einen vorläufigen Wert von 1,98 Promille, so dass eine beweissichere Blutprobenentnahme notwendig wurde, die ein Arzt im Polizeirevier Dessau-Roßlau durchführte. Dem Radfahrer untersagten die Polizeibeamten die Weiterfahrt und fertigten eine entsprechende Strafanzeige.

Verkehrslage

Leichtverletzte Fußgängerin

Am 13. Mai 2026 gegen 11:30 Uhr überquerte ein 20-jährige Dessauerin den Fußgängerüberweg in der Rabestraße in Richtung Kavaliestraße. Eine 51-jährige FahrerIn eines PKW Ford befuhr die Rabestraße in Richtung Poststraße. Sie verletzte beim Fahren über den Fußgängerüberweg die 20-Jährige leicht. Sachschaden entstand bei diesem Verkehrsunfall nicht.

Sachschaden beim Ausparken

Eine 44-jährige FahrerIn eines PKW Skoda hatte am 13. Mai 20256 gegen 22:10 Uhr die Absicht, auf einem Parkplatz am Pharmapark auszuparken. Dabei kollidierte sie mit einem parkenden PKW Mazda. Es entstand Sachschaden von circa 1.000 Euro.

Kollision mit PKW

Die Südstraße, von der Luchstraße kommend, befuhr am 14. Mai 2026 gegen 17:55 Uhr ein 40-jähriger Radfahrer. An der Einmündung zur Karl-Liebknecht-Straße beabsichtigte er, nach links in diese einzubiegen. Dabei kam es zur Kollision mit einem dort stehenden PKW Volkswagen einer 49-Jährigen, der an der Haltelinie zur Südstraße stand und in diese nach links in Richtung Hauptstraße abbiegen wollte. Der Radfahrer verletzte sich bei dem Sturz und wurde durch Rettungskräfte in ein Krankenhaus gebracht. Da die Rettungskräfte angaben, dass sie bei dem Radfahrer Alkoholgeruch in der Atemluft feststellten, ordneten die Polizeibeamten eine Blutprobenentnahme an, die ein Arzt im Krankenhaus durchführte. Zudem fertigten sie eine Strafanzeige wegen Gefährdung des Straßenverkehrs. Am Fahrrad entstand Sachschaden in Höhe von etwa 200 Euro, der Schaden am PKW wurde mit etwa 3.000 Euro beziffert.